

Erläuterungen Förderprogramm Digitalisierung



Kontaktdaten

Bitte schicken Sie Anträge und Abrechnungsunterlagen an:

Landessportbund Berlin e. V.

Herrn Jens Krüger

Jesse-Owens-Allee 2

14053 Berlin

Telefon: +49 30 30002-122

E-Mail: Jens.Krueger@lsb-berlin.de

Allgemeines

Ziel der Förderung ist die Unterstützung der Sportorganisationen im digitalen Wandel und in der zukunftsgerichteten digitalen Weiterentwicklung. Das zielt insbesondere auf eine effiziente Vereinsverwaltung, die Entlastung des Ehrenamts, ein verbessertes und erweitertes Sportangebot (Wettkampf und Training), moderne und digitale Aus- und Weiterbildungssysteme und eine zeitgemäße Vereinskommunikation.

Ein Anspruch auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht. Das für den Sport zuständige Mitglied des Senats (Bewilligungsbehörde) entscheidet gegenüber dem Landessportbund Berlin e. V. (LSB) und der LSB gegenüber den Sportorganisationen aufgrund pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel

Gefördert werden können Berliner Sportvereine und Sportverbände die folgende Voraussetzung erfüllen:

1. das Vorliegen der Gemeinnützigkeit und
2. das Vorliegen der sportlichen Förderungswürdigkeit.

Gegenstand der Förderung

1. Förderfähig sind insbesondere Ausgaben für:
 - den Aufbau und die Verbesserung der Online Präsenz,
 - eine digitale Vereinsverwaltung und Vereinsmanagement,
 - eine digitale Veranstaltungs- und Terminplanung (z. B. Trainings, Wettkämpfe, Events etc.),
 - eine digitale Vereinskommunikation,
 - digitale Wettkampfplanung und Durchführung,
 - digitale Mess- und Wertungssysteme,
 - digitale Sportgeräte,
 - Systeme zur Durchführung von digitalen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen,
 - digitale Grundsysteme (Server, Cloudsysteme etc.),
 - Datenschutz und Datensicherheit,
 - den Aufbau und Angebot digitaler Vereinsangebote.
2. Folgende Ausgaben sind nicht förderfähig:
 - Verbrauchsmaterial außerhalb eines Projekts oder einer Maßnahme,
 - Mobiltelefone,
 - Laufende Lizenzausgaben/Wartungsausgaben ab dem 2ten Jahr,
 - Laufende Ausgaben für Internetanschlüsse und Ähnliches,
 - Überwachungskameras,
 - Ausgaben für E-Sports oder E-Gaming,
 - Personalausgaben für beim Förderempfänger angestellte Mitarbeiter*innen.

Fördervoraussetzungen

1. Die gewährten Zuwendungsmittel dürfen ausschließlich im ideellen Bereich und im Zweckbetrieb des geförderten Verbands oder Vereins eingesetzt werden.
2. Eine Bewilligung erfolgt nur für Maßnahmen / Projekte, deren Gesamtfinanzierung gesichert erscheint. Mit der Maßnahme darf zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht begonnen worden sein.
3. Eine Förderung von Maßnahmen und/oder Projekten setzt eine Eigenleistung der Empfänger von mindestens 25 % voraus.
4. Es können Maßnahmen und/oder Projekte bis zu Gesamtausgaben von bis zu 14.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) gefördert werden. Förderungen von Maßnahmen und/oder Projekten mit einem Gesamtbetrag von über 14.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) bedürfen der vorherigen Zustimmung der Bewilligungsbehörde.

5. Der Letztempfänger muss vor Bewilligung der Zuwendung in der Transparenzdatenbank des Landes Berlin registriert sein (Nr. 1.5.3 AV § 44 Landeshaushaltsordnung - LHO).
6. Für die Weitergabe der Zuwendung an die Letztempfänger gelten die jeweils gültigen Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P).
7. Bei der Vergabe von Aufträgen ist ein formloser Preisvergleich (Direktauftrag) ausreichend, wenn bei Liefer- und Dienstleistungen (ausgenommen Architekten- und Ingenieurleistungen) ein voraussichtlicher Auftragswert von 1.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) oder bei Bauleistungen und freiberuflichen Leistungen der Architekten und Ingenieure ein voraussichtlicher Auftragswert von 5.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) nicht erreicht wird. Das Ergebnis des formlosen Preisvergleichs ist aktenkundig zu machen.
8. Bei einem geschätzten Auftragswert von bis zu 10.000 Euro (ohne Umsatzsteuer) kann eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt werden. Dabei sind mehrere, grundsätzlich mindestens drei Unternehmen zur Abgabe eines Angebots oder zur Teilnahme an Verhandlungen aufzufordern. Das Verfahren ist aktenkundig zu machen.

Auszahlungsverfahren

1. Der LSB zahlt die Zuwendung erst aus, wenn die zu fördernde Organisation den privatrechtlichen Vertrag nach Ziffer 7.2.2 unterzeichnet hat, dieser beim LSB eingegangen ist und die Prüfung der Verwendungsnachweise durch den LSB erfolgte.
2. In Ausnahmefällen kann auch eine Vorschusszahlung beantragt werden. Die in Form eines Vorschusses erhaltenen Zuwendungsmittel müssen innerhalb von zwei Monaten durch den Letztempfänger verwendet werden.
3. Es kommen nur die Positionen zur Auszahlung, die im Zuwendungsvertrag vereinbart wurden.

Antragsformular

Die Anträge können mit dem entsprechenden Formular gestellt werden. Folgende Angaben sind zu machen:

I. Allgemeine Angaben und Erklärungen

Bitte die gelben Felder vollständig ausfüllen.

A. Allgemeine Angaben

A.1	LSB-Nummer (VN)		Name Verband oder Verein	
	<i>Bitte die vierstellige LSB Nr. angeben</i>		<i>Bitte den vollständigen Verein- oder Verbandsnamen angeben</i>	

A.2	Datum des Antrags	
	<i>Bitte das Datum des Antrags angeben</i>	

B. Bestätigungen

<u>Hiermit erkläre ich, dass ich folgende Kriterien erfülle:</u>		<u>Ja/Nein</u>
B.1	Vorliegen der Gemeinnützigkeit	
B.2	Vorliegen der Sportliche Förderungswürdigkeit	
B.3	Wir bestätigen, dass die gewährten Fördermittel ausschließlich im ideellen Bereich oder im Zweckbetrieb eingesetzt werden.	
B.4	Wir bestätigen, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist.	
B.5	Der Verein stimmt zu, dass ggf. eine Tiefenprüfung der relevanten Unterlagen erfolgt.	
Alle Felder müssen mit ja bestätigt werden. Bei einer Angabe mit nein kann keine Förderung erfolgen.		

II. Projektbeschreibung

Projektziel /Gegenstand der Förderung	Erläuterung Maßnahmen / Bedarf
Bitte beschreiben Sie das Projekt.	Bitte erläutern Sie den Bedarf und die Maßnahmen.

III. Finanzierungsplan

Nr.	Kostenart Bezeichnung	Anbieter Dienstleister	Anzahl /Stück	Preis je Stück/Anzahl Netto	Preis gesamt (netto)	Umsatzsteuer?		Preis gesamt Brutto	Preisvergleiche Vergleichsangebote	Ja/Nein	Preisvergleich Angebot 2		Preisvergleich Angebot 3	
						Ja/Nein	Umsatzsteuer Gesamt				Name Anbieter 2	Preis gesamt (Brutto)	Name Anbieter 2	Preis gesamt (Brutto)
1.	Laptop	Mediamarkt	2	400,00	800,00	Ja	152,00	952,00	Preisvergleiche vorhanden	Ja	XYZ GmbH	1.100	HHH GBR	1.200
	<i>Bitte geben Sie die Bezeichnung und den Anbieter an.</i>		<i>Bitte die Anzahl angeben</i>	<i>Bitte Preis netto angeben.</i>		<i>Umsatzsteuer ja oder nein</i>					<i>Name Anbieter 2</i>	<i>Preis Anbieter 2</i>	<i>Name Anbieter 3</i>	<i>Preis Anbieter 3</i>

Bitte geben Sie alle Positionen des Projekts oder der Maßnahme getrennt an. Bitte tragen Sie die Angaben für die entsprechenden Vergleichsangebote ein.

Abrechnungsformular

Zur Abrechnung benutzen Sie bitte das Abrechnungsformular. Nach Einreichung wird Ihnen die Fördersumme überwiesen.

Folgende Angaben sind uns mitzuteilen:

It. Zuwendungsbewilligung v.:

Datum des Zuwendungsbescheides

Verein:

Vollständiger Name des Vereins

Anschrift:

Vollständige Anschrift des Vereins

Telefon/E-Mail:

Kontaktdaten des Vereins

Bezeichnung des Projektes:

Vollständige Bezeichnung des Projektes

Projektzeitraum von/am:

bis

Projektzeitraum von bis

Projektort

Adresse des Projektorts

Ausgaben Verwendungszweck	Beleg-Nr.	Zahlungs- datum	Positionen in EUR

Beschreibung der Ausgabe *Belegnummer aus der*
Buchhaltung *Zahlungsdatum*
aus der *Ausgabe Brutto in EUR*
Buchhaltung

Einnahmen (min. 25% Eigenanteil)	Beleg-Nr.	Zahlungs- datum	Positionen in EUR

Beschreibung der Einnahme *Belegnummer aus der*
Buchhaltung *Zahlungsdatum*
aus der *Einnahme Brutto in*
Buchhaltung *EUR*

Bestätigungen und Angaben

Der/die Antragssteller*in bestätigt, dass

- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich sowie sparsam verfahren worden ist und die Angaben im Verwendungsnachweis mit der Buchhaltung und den Belegen des Sportvereins/-fachverbands übereinstimmen.

Verpflichtende Bestätigung

- die Angaben in diesem Nachweis vollständig und richtig sind.

Verpflichtende Bestätigung

Satzungsgemäße, rechtsverbindliche Unterschriften (Vorstand nach § 26 BGB)

1. Unterschrift

2. Unterschrift

Namenswiederholung in Druckschrift

Verpflichtende Unterschriften